



DAV Frankenland

SEKTIONS-POST

mit Programm der Ortsgruppe Bad Windsheim

3/2024 – November 2024 bis Februar 2025



Großvenediger – vom Larmkogel aus

Seite 2
Inhalt

Seite 3
Vorwort

Seite 4
zum Gedenken und Neuaufnahmen

Seite 5
Sektionsstammtisch

Seite 6
Geburtstage

Seite 8
Einladung Jugendvollversammlung

Seite 11
Einladung Weihnachtsfeiern

Seite 14
Ankündigung Vorträge

Seite 15
Ankündigung Skiwochenende

Seite 19
Wanderungen

Seite 20
Rückblicke

Seite 27
Aus unserer Bibliothek

Seite 30
Ansprechpartner und Adressen

Impressum

Herausgeber:

DAV Sektion Frankenland e.V.
Seespitzstraße 13
90552 Röthenbach

Redaktionsschluss:

Heft 1, März 2025 bis Juni 2025
19. Januar 2025

Druck:

Druckerei Scheffel + Verlag GmbH,
Kornburger Str. 6, 90530 Wendelstein

Auflage:

500 Stück. Bezugspreis ist im
Jahresbeitrag enthalten.

Erscheinungsweise:

März, Juli, November

Für namentlich gekennzeichnete
Artikel sind die jeweiligen Verfasser
selbst verantwortlich.

Vorwort

Liebe Sektionsmitglieder,

Das Bergjahr neigt sich schon wieder dem Ende zu und wir können auf viele ereignisreiche, schöne und spannende Sektionsmomente zurückblicken.

Zurückblicken bedeutet auch immer „Danke“ zu sagen an die vielen fleißigen Helfer und Mitwirkenden, die unsere Sektion sprichwörtlich lebendig gestalten. Nicht nur die Amtsträger in der Vorstandschaft und dem Beirat, sondern gerade die vielen Wanderführer, Kuchenbäcker, Grillmeister, Salatkomponisten und alle, die mit Rat und Tat zu den vielen Terminen Ihren Beitrag für die Sektion geleistet haben, möchte ich besonders hervorheben. Ihr seid das Herz der Sektion und ohne Euch wäre das alles nicht möglich. Vielleicht schaffen wir es, im kommenden Jahr noch weitere Vereinsmitglieder zu motivieren, auch mal eine Wanderung zu führen. Unser Wanderwart Reinhold Lohmüller freut sich über jeden Beitrag und unterstützt auch gerne bei der Tourenplanung.

Auch die vielen „stillen“ Mitglieder möchte ich animieren, aktiv an unserem Vereinsleben teilzunehmen. Bei den verschiedensten Angeboten ist sicher für alle Interessen und jede Altersgruppe etwas dabei, und wenn doch noch Wünsche offen sind, sprecht mich gerne darauf an.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer bei den zukünftigen Veranstaltungen, Wanderungen und Touren.

Allen Mitgliedern wünsche ich eine frohe und friedliche Weihnachtszeit im Kreise Eurer Lieben und einen guten Rutsch in das Jahr 2025.

Euer

Stefan Scharrer

Stefan Scharrer, 1. Vorsitzender



Stefan Scharrer



Die Stille stellt keine Fragen,
aber sie kann uns auf alles eine Antwort geben.

Ernst Ferstl

Die letzte Wanderung

In Erinnerung an unsere
Verstorbenen mit denen
wir glückliche Stunden
verbringen durften.

Wir vergessen Euch nicht.

Karlheinz Eberle, Juli 2024

Michael Cesinger, August 2024

Franz Heinrich Geratz, August 2024



NEUAUFNAHMEN

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Herr Simon Friedrich Nürnberg

Frau Petra Reuther Nürnberg

Frau Stefanie Barthelmeß Nürnberg

Herr Fabian Haas Nürnberg

Frau Antonia Grau Nürnberg

Frau Andrea Hofmann Nürnberg

Frau Sabrina Barthelmess Nürnberg

Herr Peter Uhrlau Nürnberg

Herr Martin Vitzithum Nürnberg

Wir wünschen euch viele schöne Bergerlebnisse
und frohe Stunden im Kreis der Frankenländer.

SEKTIONSSTAMMTISCH:

Der Stammtisch bietet Gelegenheit, sich über Wanderungen, Bergerlebnisse oder ganz alltägliche Dinge auszutauschen.



Über zahlreiche, auch spontane Teilnahme freut sich die Vorstandschaft, von der immer Mitglieder mit vor Ort sein werden, um Fragen zu beantworten.

Kommende Termine, jeweils ab 18:00 Uhr
Donnerstag, 28. November – VFL Nürnberg
– im Dezember entfällt der Stammtisch –
Dienstag, 28. Januar – VFL Nürnberg
Mittwoch, 26. Februar – VFL Nürnberg

Sportgaststätte VFL Nürnberg
Salzbrunner Str. 38, 90473 Nürnberg
U1 Langwasser Mitte

Sportgaststätte VFL Nürnberg e.V.



Herzlich Willkommen!

Wir bieten
tägl. frisch zubereitete
fränkische und asiatische
Köstlichkeiten

Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 11.30 – 14.30 Uhr
und
17.00 – 23.00 Uhr
Sa./So./Feiertag: 10.00 – 22.00 Uhr
Montag Ruhetag!

Sie planen eine Feier,

bei uns finden Sie den passenden Rahmen:

- Nebenräume für 30 bis 60 Personen
- 4 Kegelbahnen
- Biergarten

Sie möchten gerne zuhause feiern:

Wir liefern alle Speisen und Getränke zu Ihnen nach Hause.

Kommen Sie und lassen Sie sich von uns verwöhnen.

An Sonn- und Feiertagen gibt es natürlich auch Schäufele und verschiedene Braten.

Fam. Chen, Salzbrunner Straße 38, 90473 Nürnberg
Tel.: 0911-58 66 94 90 / E-Mail: guangfenchen@googlemail.com

GEBURTSTAGE NOVEMBER BIS FEBRUAR

104 Jahre

29.11	Frau Betty Schüßler	Nürnberg
-------	---------------------	----------

92 Jahre

17.12	Herr Fritz Walz	Nürnberg
-------	-----------------	----------

91 Jahre

31.12	Frau Magda Koch	Nürnberg
-------	-----------------	----------

90 Jahre

08.11	Herr Kurt Fiedler	Nürnberg
-------	-------------------	----------

11.01	Herr Reinhold Opitsch	Nürnberg
-------	-----------------------	----------

85 Jahre

02.12	Herr Klaus Schroll	Nürnberg
-------	--------------------	----------

02.02	Herr Peter Wittmann	Nürnberg
-------	---------------------	----------

10.02	Herr Günter Fiebig	Nürnberg
-------	--------------------	----------

17.02	Frau Veronika van Uffelt	Nürnberg
-------	--------------------------	----------

80 Jahre

01.11	Frau Ingrid Semrau	Bad Windsheim
-------	--------------------	---------------

75 Jahre

12.11	Herr Werner Schlütter	Nürnberg
-------	-----------------------	----------

22.11	Frau Hildegard Köhler	Bad Windsheim
-------	-----------------------	---------------

28.11	Frau Ingrid Treuheit	Bad Windsheim
-------	----------------------	---------------

09.12	Frau Helga Ott	Bad Windsheim
-------	----------------	---------------

30.12	Herr Horst Böhner	Nürnberg
-------	-------------------	----------

70 Jahre

12.11	Herr Gerhard Treuheit	Bad Windsheim
02.01	Herr Alfred Gabler	Nürnberg
09.01	Frau Elisabeth Lohmüller	Nürnberg
12.01	Frau Marga Krug	Nürnberg
01.02	Herr Robert Lindner	Nürnberg

65 Jahre

27.11	Frau Ursula Pfeuffer	Bad Windsheim
01.12	Frau Hannelore Thürauf	Bad Windsheim
11.12	Frau Anita Meier	Nürnberg
27.12	Herr Helmut Göllner	Bad Windsheim
30.12	Frau Irmtraud Cesinger	Bad Windsheim
02.01	Frau Ulrike Meyerhöfer	Nürnberg
10.01	Herr Karl Schöll	Bad Windsheim
15.01	Herr Uwe Kliemann	Nürnberg
14.02	Frau Sigrid Kreutzer	Bad Windsheim
21.02	Herr Tomas Hudi	Nürnberg
26.02	Frau Elke Kind	Nürnberg

60 Jahre

18.12	Herr Günther Rieß	Nürnberg
14.02	Frau Ursula Steger	Bad Windsheim

*Wir wünschen unseren
Jubilaren Gesundheit,
Zufriedenheit und das Glück
des Naturerlebnisses.*








Herzliche Einladung zur jährlichen Jugendvollversammlung,

eingeladen sind alle von 0 bis 27 unsrer Sektion (gerne auch mit Eltern).

die Jugendvollversammlung findet am 2.11.2024 um 15 Uhr
in der VFL Gaststätte Langwasser, Salzbrunner Straße 38, 90473 Nürnberg, statt.

Folgende Tagesordnungspunkte werden besprochen:

-  TOP 1 – Begrüßung
-  TOP 2 – Rückblick auf das laufende Jahr und Ausblick auf 2025
-  TOP 3 – Sonstiges, anschließend Beisammensein

Anmeldungen bitte an jugend@dav-frankenland.de

Über zahlreiches Erscheinen würde ich mich sehr freuen,
eure Jugendreferentin Tabea Nickel

ANKÜNDIGUNG JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Die nächste Mitgliederversammlung findet am Sonntag, 16.03.2025
ab 15:00 Uhr in der VFL-Gaststätte in Nürnberg Langwasser statt.

Eine gesonderte Einladung mit Tagesordnungspunkten erhaltet
Ihr vorab. Anträge zur Behandlung und Abstimmung in der Jahres-
hauptversammlung sind bis zum 01.03.2025 an den ersten Vorstand
Stefan Scharrer, Seespitzstr. 13, 90552 Röthenbach oder unter
vorstand1@dav-frankenland.de zu richten.

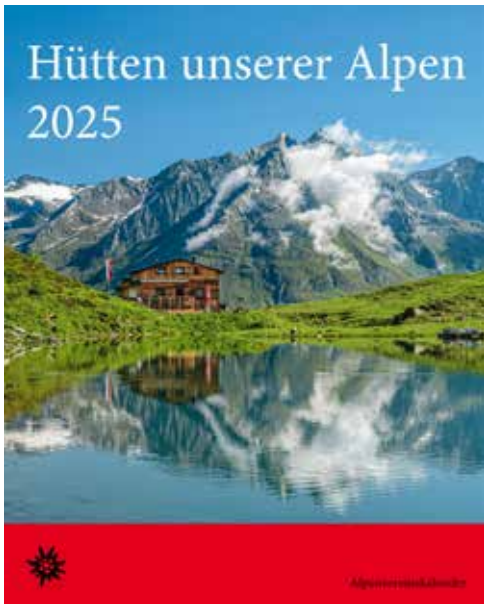
Nach diesem Termin eingehende Anträge können in der Jahreshaupt-
versammlung nicht behandelt und zur Abstimmung gebracht werden.



Alpenvereinskalender 2025

Der neue Alpenvereinskalender »Hütten unserer Alpen 2025« aus dem Rother Bergverlag mit einer ausgewogenen Auswahl an Hütten und dazugehörigen detaillierten Toureninfos kann bis 20. November für voraussichtlich 16,00 € statt 19,95 € bei der Bücherwartin Tanja Scharrer unter 0911-3401291 bestellt werden.

Ausgabe erfolgt an der Weihnachtsfeier und am Sektionsstammtisch.



Mitgliedsbeiträge

Liebe Mitglieder,
wir möchten hiermit ankündigen, dass die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2025 am 02.01.2025 per Lastschrift eingezogen werden.

Hat sich die Bankverbindung und/oder die Anschrift im Laufe des Jahres geändert? Wenn ja, teilt dies der Schatzmeisterin bitte bis Mitte November per Brief, E-Mail oder online unter mein.alpenverein.de mit, um unnötige Kosten für einen abgelehnten Einzug zu vermeiden. (Die Gebühr für einen abgelehnten Einzug beträgt zurzeit 11,00 €.)

Mitglieder, die noch nicht am Einzugsverfahren teilnehmen, werden gebeten, ihren Beitrag bis 15.01.2025 auf das Konto HypoVereinsbank
IBAN: DE38760200704240144471
BIC: HYVEDEMM460
einzuzahlen, damit der Versicherungsschutz gewährleistet ist. Der Ausweis wird nach Eingang der Beiträge bis Ende Februar automatisch zugeschickt.

Mitgliedsbeiträge und Kategorien siehe Seite 29.

Bitte alle Änderungen (Adresse, Bankverbindung usw.) an die Schatzmeisterin Tanja Scharrer und nicht an den DAV in München schicken.

E-Mail: schatzmeister@dav-frankenland.de

NORDIC WALKING „DIE STECKERLASTIGER“

Jeden Mittwoch, Treffpunkt: 15:30 Uhr
– Parkplatz Steinbrüchle nahe Autobahn-
ausfahrt Nürnberg-Kornburg
Info: Eberhard Schmettke,
Tel.: 0911 86044386

Flottes Gehen mit Stock stärkt Kreislauf,
Muskel und ist für den ganzen Körper
ein effektives Training. Und das leibliche
Wohl kommt auch nicht zu kurz.



MITTWOCHSSENIOREN

Die Mittwochssenioren treffen
sich am 2. Mittwoch im Monat.

Vielleicht möchte jemand unseren Kreis
ergänzen, wir würden uns freuen.

Der jeweilige Treffpunkt kann bei
Ursula Schmettke, Tel.: 0911 / 86044386,
erfragt werden.

IN EIGENER SACHE

Bei unserer Sektionspost wird es Anpassungen
geben. Schon jetzt nutzen einige der Mitglieder
die Möglichkeit der Digitalausgabe und sparen
so wichtige Ressourcen und Geld. Ab 2025
wird die Sektionspost nur noch digital ver-
sendet. Sollten Sie weiterhin eine gedruckte
Ausgabe wünschen, bitten wir das unter
schatzmeister@dav-frankenland.de mit
Angabe der Mitgliedsnummer anzumelden.

Alle Mitglieder bitte ich,
die hinterlegten E-Mail-
Adressen am besten unter
mein.alpenverein.de
(oder diesem QR-Code)
zu aktualisieren.



EINLADUNG

Weihnachtsfeier Bad Windsheim

Weihnachtsfeier der Ortsgruppe
Bad Windsheim

Am Sonntag, **15.12.2024**
in Ickelheim im Gasthaus Heinlein

Treffpunkt: 15.00 Uhr
zu Kaffeetrinken und Abendessen

Weitere Informationen folgen
im WhatsApp-Kanal



Selbstverständlich sind
alle Mitglieder der
Sektion Frankenland
herzlich willkommen.
Organisation:
Friedrich Hausmann

Weihnachtsfeier Sektion Frankenland

Am Samstag, **21.12.2024** um 15:00 Uhr
laden wir zu einer kleinen Weihnachtsfeier
in der VFL-Sportgaststätte ein.

Adresse: Salzbrunner Str. 38,
90473 Nürnberg nahe U1 Langwasser Mitte.

Plätzchen und Kuchen können mitgebracht
werden. Bitte Kuchen mit Anita abspre-
chen. Tel.: 0911/7530698

Für das Abendessen bietet uns
das Team der Gaststätte leckerere
Speisen an.

Wir freuen uns auf eine schöne
gemeinsame Weihnachtsfeier
in stimmungsvoller Atmosphäre
und wünschen Euch ein fried-
volles Weihnachtsfest im
Kreise Eurer Lieben und
einen guten Rutsch ins
Jahr 2025

Das Veranstaltungsteam
Gaby, Gutschi, Anita
und Werner



FELSPATENSCHAFTEN DER FRANKENLÄNDER

Unsere Sektion leistet seit langem einen wichtigen Beitrag für mehrere Kletterfelsen rund um Haunritz und Lichtenegg im nördlichen Frankenjura. Wir wollen unserer Verantwortung zum Klettersport im Einklang mit dem Naturschutz weiter gerecht werden und hier weiter aktiv bleiben.

Auch alle „Nichtkletterer“ sind hier angesprochen, mitzuwirken bei Müllsammelaktionen, Vogelschutz, Zustiegspflege und weiteren Aktionen.

Beginnen wollen wir im Frühjahr 2025 mit den ersten Aktionen und geben allen Interessierten beim Stammtisch am Dienstag, 28.01.2025 um 18:00 Uhr in der VFL-Gaststätte einen Überblick über unsere Ideen.

Bislang wurden alle nötigen Maßnahmen von unserem Ehrenmitglied Reinhard Müller durchgeführt, der sich bereit erklärt hat, zu dem Thema sein Wissen beizusteuern. Wenn Ihr Mitmachen wollt oder Fragen habt, meldet euch bitte unter: vorstand1@dav-frankenland.de



FRANKEN FERRARISTI



Termine Klettersteigtreff: nach Absprache mit Matthias

Am besten nehmt Ihr per E-Mail über:
klettersteig@dav-frankenland.de
oder Telefon +49 179 5250251 Kontakt auf.

So können wir eine Interessengruppe bilden und erste Termine vereinbaren.

DER SPEZIALIST FÜR DEIN NÄCHSTES ABENTEUER.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. bis Fr. von 10:00 Uhr - 19:00 Uhr

Sa. von 10:00 Uhr - 16:00 Uhr

Mountain Sports GbR
Johann-Sebastian-Bach Platz 16
91522 Ansbach

☎ 0981 953 82 88

☎ +49 1515 0727219

🌐 www.mountain-sports.de

📱 @mountainsportsansbach



Skitourenausrüstung
Schneeschuhausrüstung



Wander-, Trailrunning
und Freizeitschuhe



GPS-Geräte und
Multisportuhren



Boulder- und
Kletterausrüstung



Outdoor- und
Freizeitbekleidung

Campingausrüstung

Equipmentverleih



Rückblicke der Wanderungen über das Jahr 2024

Samstag, 11.01.2025
um 15:00 Uhr, Sportgaststätte
VFL Nürnberg.
von Werner und Anita Meier

Wie schon im vergangenen Frühjahr verzaubert uns die Familie Meier wieder mit einem unterhaltsamen Jahresrückblick der vergangenen Wanderungen und Veranstaltungen.



Neue Fürther Hütte – Technik und Zukunft

Von Bernhard Seidl, (Ressort Technik und Bau)
Stellvertretender Vorstand der Sektion Fürth

Freitag, 14.02.2025 um 18:00 Uhr,
Sportgaststätte VFL Nürnberg.

Als „Appetitanreger“ für unsere jährlichen Sektionsfahrten zur Neuen Fürther Hütte werden bei dem Vortrag, der durch viele technische Aspekte der Hochgebirgshütte auf 2201m führt, Komplexität und Abhängigkeiten wort- und bildreich erläutert.

Neben den behördlichen Auflagen, Belangen des Klima- und Naturschutzes wirken auch Anforderungen der Hüttenwirte, von Gästen, aber auch der fortschreitende Klimawandel auf die Hütte ein.

Grundlegende Aspekte der Hüttenversorgung, wie Logistik, Energie- und Wasserversorgung, Abwasserbehandlung sowie der Wunsch nach teilweise mehr Komfort werden beleuchtet und kritisch hinterfragt. Dabei beantwortete Bernhard gerne auch Detailfragen der Gäste.



ANKÜNDIGUNG SKIWOCHENENDE

17.–19. Januar 2025

Alpinskiwochenende Wildkogel/Königsleiten in Zusammenarbeit mit der Sektion Fürth

Vom Hotel Grundlhof am Eingang des Habachtals, einem 4-Sternehotel mit Wellnessbereich, starten wir in die nahegelegenen Skigebiete. Langlauf, Winterwandern, Rodeln ... alles ist möglich.

Es erwartet uns eine tolle Stimmung mit Rundumprogramm für Jung und Alt. Die lustigen und aktiven Fürther freuen sich über zahlreiche Teilnahme der Frankenländer.

Wir empfehlen Leihausrüstung bereits zu Hause auszuleihen, da wir am Sonntag einen Teil des Heimwegs auf der Piste zurücklegen können.

Abfahrt Bus: Freitag 15:00 Uhr, Parkplatz TV Fürth 1860, Coubertinstr.
Preis: 255 € für 2x Ü/HP im DZ, Busfahrt, zzgl. Skipass.

Mindestteilnehmerzahl: 40 Personen.

Anmeldung: Geli Hoffmann, wintersport@dav-fuerth.de mit Überweisung der Anzahlung von 50 € p.P., **Anmeldeschluss und**

Restzahlung: 13.12.2024

Überweisung: SPK Fürth, DAV Fürth, IBAN: DE80 7625 0000 0000 4064 88

24.–26. Januar 2025

Winter Family Weekend (WFW) der Wispo und Familiengruppe in Zusammenarbeit mit der Sektion Fürth

Es sind vielfältige Aktivitäten möglich: Schneeschuhgehen, Langlaufen, Skifahren, Skitouren und Wandern für Familien mit Kindern zwischen etwa 6 und 14 Jahren.

Trainer der Wintersportabteilung für Langlauf, Ski und Skitouren sind dabei und unterstützen tatkräftig. Anreise in eigenen PKWs in Fahrgemeinschaften.

Verantwortliche Tourenleiter sind Vittorio Colombo und Klaus Rieger.

Preis: ca. 60 € für Ü/HP pro Person und Nacht im Mehrbettzimmer
Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen
Treffpunkt: Freitag 18:00 Uhr, DJH Jugendherberge Oberstdorf-Kornau, Kornau 8, 87561 Oberstdorf

Anmeldung: bis 15.12.2024 bei Vittorio Colombo, Tel.: 0173/6686251, colombo.vittorio@gmail.com mit Überweisung der Anzahlung von 50€ p.P. Überweisung bei Anmeldung: SPK Fürth, DAV Fürth, IBAN: DE80 7625 0000 0000 4064 88



TERMINE – ÜBERSICHT NOVEMBER bis FEBRUAR

Stammtisch
 Wanderung
 Vorträge, Feiern, Versammlungen
 Mittwochssenioren
 Steckerlastiger
 Sektionsfahrt

November

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

DEZEMBER

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

JANUAR

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

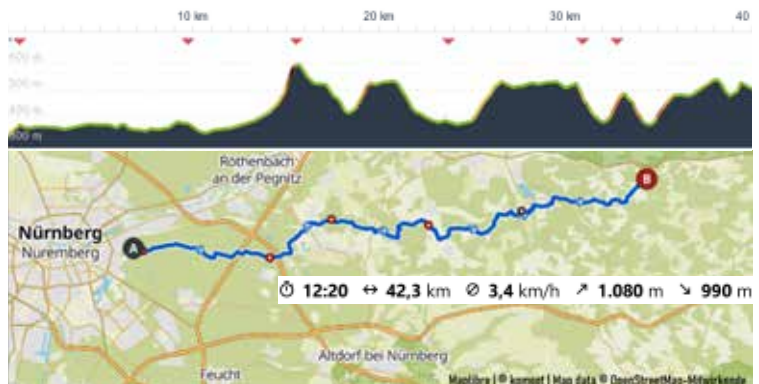
FEBRUAR

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28		

Ankündigung „Högenwanderung 2025“ – Samstag, 03. Mai 2025



Nach dem überwältigenden Erfolg unserer Traditionswanderung in diesem Frühsommer plant unser Wanderwart Reinhold bereits an der nächsten Episode dieser schönen Weitwanderung. Auf altbekannten Pfaden bezwingen wir wieder die knapp 45 km vom Tiergarten Nürnberg über den Moritzberg bis zum „Alten Fritz“ nach Hauritz.



WANDERUNGEN

Rundwanderung – Wallensteinweg

Donnerstag 07.11

Alte Veste – Kneippallee – Bräuschank – Oberer Grund – Alte Veste

Gehzeit: 2,5 h

Treffpunkt: 9:33 Uhr Führth Hbf Gleiß 7, RB11 Richtung Cadolzburg
Autofahrer: 10:00 Uhr Bahnhof Zirndorf-Alte Veste

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: Zirndorfer Bräuschank, Rote Straße 8, 90513 Zirndorf

Führung: Herbert Weghorn | 0911/752533

Rundwanderung

Sonntag 10.11

Raitersaich – Bonnhof – Raitersaich

Gehzeit: 3,5 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr Bahnhof Raitersaich,
Bahnfahrer S4 ab Nbg.Hbf 9:21 Uhr Tarifzone 4, evtl. Stöcke mitbringen

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: Gasthof Lutz in Bonnhof

Führung: Karin und Mathias Dimmling | 0911/678189
Roswitha und Jürgen Müller | 0911/6890350

Rundwanderung

Sonntag 17.11

Aurachtal bei Emskirchen

Gehzeit: 2,5 h

Treffpunkt: 13:00 Uhr am ehem. Güterbahnhof Bad Windsheim
13:30 Uhr am Festplatz Emskirchen

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: Antalya Grill, Emskirchen

Ilse Schlütter | 09104/915

Rundwanderung Wallensteinweg

Donnerstag 12.12

Kühedorf – Büchenbach – Kühedorf

Gehzeit: ca. 3,0 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr Wanderparkplatz in Kühedorf,
am Spielplatz Ritterstr.7

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: Heyder, Büchenbach

Führung: Gudrun Emerling-Schroll | 0911/436731

WANDERUNGEN

Weihnachtswanderung

Donnerstag 26.12

Rezendorf – Diepersdorf – Renzendorf

Gehzeit: ca. 2,5 h

Treffpunkt: 10:30 Uhr Wanderparkplatz Renzenhof, 90552 Röthenbach

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: 12:45 Uhr, Gasthaus Löhner, Diepersdorf

Führung: Gaby und Horst Böhner | 0911/5709379 | 0152/34076974

Sivesterwanderung 2024

Dienstag 31.12

Wanderung ins Blaue, jeder bringt etwas zum Essen und Trinken mit

Gehzeit: ca. 2,5 h

Treffpunkt: 13:30Uhr am Gladiolenweg 38, 90768 Fürth

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: TSV 1860 – Auf der Tulpe, Ende ca. 19:00 Uhr

Führung: Anita und Werner Maier | 0911/7530698 | 0176/45753719
Bitte um Anmeldung wegen Planung

Heilig-3-Königs-Wanderung nach Ickelheim

Montag 06.01

Gemeinsame Wanderung Bad Windsheim-Nürnberg

Gehzeit: ca. 2,5 h

Treffpunkt: 14:00 Uhr am ehem. Güterbahnhof Bad Windsheim
14:30 Uhr, Freibad Bad Windsheim

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: Gasthaus Henniger

Führung: Friedrich Hausmann | 09164/9981578

Rundwanderung

Samstag 25.01

Schwarzenbruck – Burgthann – Schwarzenbruck

Gehzeit: ca. 3,5 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr Fröschau, Bushaltestelle Burgthanner Straße

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: offen

Führung: Elisabeth u. Reinhold Lohmüller | 0911/809655

WANDERUNGEN

Streckenwanderung

Donnerstag 06.02

Wörther See zum Dutzendteich

Gehzeit: ca. 2,5 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, U-Bahnhof Wöhder Wiese

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: Gasthaus Zabo

Führung: Ursula und Eberhard Schmettke | 0911/86044386

Bürgerareal in Schwabach

Samstag 22.02

Weitere Informationen folgen über den WhatsApp-Kanal

Gehzeit: ca. 4,0 h

Treffpunkt: beim Wanderführer anfragen

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: offen

Führung: Karin und Mathias Dimmling | 0911/678189

Rundwanderung

Sonntag 23.02

Wanderung bei Oberrosbach

Gehzeit: ca. 2,5 h

Treffpunkt: 13:00 Uhr am ehem. Güterbahnhof Bad Windsheim
13:30 bei Anni in Oberroßbach

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: offen

Führung: Anni Hofmann | 0160/91952757

Rundwanderung

Donnerstag 06.03

Münchzell – Dietenhofen – Münchzell

Gehzeit: 3,5 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr Münchzell,
9:15 Uhr Bus 113 ab Rothenburger Straße – Dietenhofen

Schwierigkeit: **Blau**

Einkehr: Dietenhofen

Führung: Heide Söder | 0981/8198520, Irene Luber | 0911/0911/694267

RÜCKBLICK OBERAMMERGAU & STUBAIER HÖHENWEG



Beim Bergsteigen und -wandern nutzt die beste Planung nichts, wenn das Wetter oder die Gesundheit nicht mitspielt. Dieses erlebten wir gleich zwei Mal, sowohl bei der Tour in die Ammergauer Alpen als auch auf dem Stubaiäer Höhenweg. Doch der Reihe nach.

Am ersten Juliwochenende waren vier Frankenländer, ein Mitglied der DAV-Sektion Nürnberg und ein „Schnuppergast“ in der Jugendherberge Oberammergau, um anspruchsvolle Touren zu drehen. Soweit die Planung. Die Wetter-App versprach für Samstag stabiles Wetter und gegen Abend Schauer- und Gewitterneigung. Gemütlich starteten wir und nahmen den Kofel ins Visier. Der Aufstieg führt zwar steil, aber recht angenehm durch einen Wald. Der Gipfelaufbau liefert anregende, gut gesicherte Kletterei, die mit einem traumhaften Blick auf den Passionsfestspielort belohnt wurde.

Das nächste Ziel sollte der Sonnenberggrat sein, der uns, so die Planung, zum August-Schuster-Haus führen sollte. Über den schönen Königssteig ging es Richtung Kolbensattel. Da die heißen Temperaturen ihren Tribut zollten und die Trinkflaschen ziemlich leer waren, peilten wir als Zwischenhalt die Kolbensattelalm an. Durch die Seilbahn herrschte dort gewaltiger Trubel. Ein Blick auf die Wetter-App verhieß nichts Gutes. Es näherte sich deutlich früher als vorhergesagt, eine Gewitterfront. Trotzdem gingen wir den Aufstieg zum Sonnenberggrat an. Wanderer, die uns entgegenkamen, berichteten uns, dass der Hütten-

wirt des August-Schuster-Hauses seine Gäste bereits talwärts schickte. Somit war klar, dass ein weiterer Aufstieg sinnfrei war. Wir wendeten uns wieder dem Kolbensattel zu. Während eine Gruppe den Abstieg ins Tal zu Fuß machte, wählte der andere Teil die rasante Abfahrt mit der Sommerrodelbahn.

Obwohl wir die Jugendherberge noch trockenen Fußes erreichten, war es die richtige Entscheidung, die Tour abzubrechen, da bald danach ein heftiger Dauerregen einsetzte. Somit fiel auch die Besteigung des Ettaler Mandls am Sonntag ins Wasser. Eine Gruppe machte sich daher bereits auf den Rückweg, während die andere Gruppe dem Regen trotzend eine Wanderung zum Kloster Ettal unternahm. Das gute Ettaler Klosterbier und ein deftiger Schweinsbraten in der Klosterschänke entschädigte für das „bescheidene“ Wetter.

Während es in den Ammergauern noch das Wetter war, gab es auf dem Stubaiäer Höhenweg Anfang August ganz andere Probleme. Am 1. August traf sich eine zugegebenermaßen kleine Gruppe in Fulpmes, um die ersten Meter auf dem Stubaiäer Höhenweg mit der Seilbahn zurückzulegen. Insgesamt vier Wanderer (zwei Frankenländer und zwei Mitglieder der DAV-Sektion Aischtal) starteten bei wechselhaftem Wetter den Aufstieg zum Hohen Burgstall und weiter zur Starkenburger Hütte, dem ersten Nachquartier. Ein schnell heranziehendes Gewitter zwang uns zu einer ungeplanten Rast auf der Sennjochhütte. So

schnell wie das Gewitter kam, so schnell war es auch wieder weg. Aufgrund des doch recht rutschigen Weges verzichteten wir auf die Besteigung des Hohen Burgstalls und wanderten gemütlich, zum Schluss tatsächlich noch im Sonnenschein zur Starkenburger Hütte.

Auch am zweiten Tag war nachmittags mit Regen zu rechnen. Doch sonnig ging es los. Mit dem Seejöchel stand eine geologische Besonderheit auf dem Programm. Hier treffen die Nördlichen Kalkalpen auf das Urgestein (u. a. Granit) der Zentralalpen und das Ganze auf 2518 Metern Höhe. Nun durch Granit ging es auf einem Höhenweg vom Feinsten zur Franz-Senn-Hütte. Mit zunehmender Tagesdauer wurde das Wetter immer wechselhafter. Auch hatte der Weg einige bergsteigerische Herausforderungen, wie die eine oder andere Kletterstelle oder Wegpassagen die in Folge von Erdbeben nur äußerst vorsichtig zu passieren waren. Kurz vor der Hütte mussten wir sogar noch die Regenjacken auspacken.



Am dritten Tag blieben wir wenigstens trocken. Mit der Überschreitung des Schrimmennieders hatten wir unseren ersten hochalpinen Übergang vor uns. Es war eine mystische Stimmung aus Wolken und Nebel, die uns fast den ganzen Tag begleitete. Wenn auch nicht ganz so wild wie am Vortag, so gab es doch immer wieder verblocktes Gelände, das „durchwandert“ werden musste. Ganz ohne Hände kam man auch nicht aus. Dankbar über die wärmende Nachmittagssonne auf der Terrasse der Neuen Regensburger Hütte ließen wir den Tag ausklingen.

Am nächsten Tag hieß es Abschied nehmen. Unsere Freunde von der DAV-Sektion Aischtal mussten (geplant) absteigen und sollten am Nachmittag durch meine Kinder Johannes und Tabea „ersetzt“ werden. Treffpunkt war die Dresdner Hütte im Talschluss des Stubaitals. Da ich drei Nächte kaum geschlafen hatte und mich nicht wirklich wohl fühlte, entschied ich mich, mit abzusteigen, um an der Talstation der Gletscherbahn meine Kinder zu treffen. Heinz, der vierte im Bunde, wagte den anspruchsvollen Weg über den Grawagrubbennieder. Da wir mittlerweile verschiedene Mitwanderer gefunden haben, war er nicht wirklich allein unterwegs. Meine Tour durch das Tal war ansprechender als gedacht, schließlich trafen wir uns alle auf der Dresdner Hütte und freuten uns auf den nächsten Tag, der uns ins Herz der Stubai Gletscherwelt führen sollte.

Als wir am Morgen starteten, knickte Tabea hinter der Hütte um und konnte nicht mehr weiterwandern. Ich hatte Erkältungssymptome und fühlte mich geschwächt. Daher brachen Tabea und ich die Tour ab, um uns im Tal eine Unterkunft zu suchen. Am nächsten Tag wollten wir entscheiden, wie es weitergeht. Heinz und Johannes setzten die Wanderung fort. Gleich zwei hochalpine Übergänge standen auf dem Programm. Über das Beiljoch und die Mairspitz ging es zur Nürnberger Hütte, ein uriges Stück „Mittelfranken“ im Stubai. In der Früh wurden Befindlichkeiten ausgetauscht. Tabeas Fuß war geschwollen und an Wandern nicht zu denken, ich fühlte mich fiebrig und auch Johannes und Heinz meldeten Erkältungssymptome. Deutlich früher als geplant ging es zurück. Auch wenn wir alle traurig waren, so sind wir doch zuversichtlich, dass wir im nächsten Jahr den zweiten Teil schaffen werden. Ein kluger Mensch soll man gesagt haben: „Die Berge lehrten Demut!“

Uwe Nickel

Ausblick: Anfang August 2025 ist eine Rückkehr ins Stubaital geplant. Nähere Infos im nächsten Heft!

RÜCKBLICK NUSCHELBERG



Mit 15 Wanderfreunden ging es bei herrlichem Sommerwetter gemütlich auf schattigem Weg durch die urige Bitterbachschlucht inklusive einer Mutprobe auf einem Baumstamm sitzend über der tiefen Schlucht, die von allen mit Bravour bestanden wurde.



Jetzt ging es leicht bergan Richtung Nuschelberg und mit einer kurzen Rast auf der Obstwiese trafen wir uns mit weiteren Wanderfreunden zum Mittagessen mit guter fränkischer Küche.



Danach machten wir uns gestärkt auf den Rückweg und kamen mit Donnergrollen und leicht einsetzenden Regen noch rechtzeitig bei den Autos an.

Wir danken allen für die Teilnahme und freuen uns auf ein nächstes Mal.

Eure Wanderführer
Gaby, Max und Paul



RÜCKBLICK GRILLWANDERUNG IM ALTMÜHLTAL

Am Samstag, dem 17.08.2024 trafen sich 26 Wanderfreunde aus unserer Sektion zu unserer gemeinsamen Wanderung mit anschließendem Grillen am Bahnhof in Solnhofen im Altmühltal.

Die Anspannung der Organisatoren war groß, da wir so ein Event noch nie hatten. Die acht Kilometer lange Wanderung begann, geführt von Karin und Jürgen an den „12 Aposteln“ entlang, bis zur Grillhütte, die extra dafür angemietet wurde. Als wir am Grillplatz ankamen, lagen die Würstchen und Koteletts bereits auf dem Grill und dufteten herrlich. Die mitgebrachten köstlichen Salate, sowie Brötchen und natürlich die Getränke, alles war schon von Roswitha und Mathias gut vorbereitet. Bei wunderbarem Wetter, gutem Essen und kühlen Getränken haben wir den Tag im schönen Altmühltal genossen.

Am späten Nachmittag begaben sich alle auf den kurzen Rückweg zum Ausgangspunkt. Es war ein wunderschöner Wandertag. Ein Dank an Roswitha und Jürgen Müller sowie an Karin und Mathias Dimmling für eure Mühe und die perfekte Organisation. Dieser Tag wird uns Wanderfreunden, aus der Sektion Frankenland lange in Erinnerung bleiben.



RÜCKBLICK NEUE FÜRTHER HÜTTE



Vom 31.08. bis 01.09. traf sich auch in diesem Jahr eine Gruppe Frankenländer zur Tour auf die Neue Fürther Hütte, auf der wir zusammen mit den Hausherren der Sektion Fürth ein tolles Wochenende verbrachten. Zum ersten Mal mit dabei waren Willi, mein Mann Hans und ich. Zur Stärkung für den Aufstieg trafen wir uns mit Familie Scharrer in der Seestube und fuhren dann mit dem Hüttentaxi zum Talende.

Nachdem der Betrieb der Materialeilbahn wegen Schäden am Fundament und an der Konstruktion in diesem Jahr eingestellt werden musste, erfolgt die Versorgung der Hütte jetzt mit dem Hubschrauber. Da etliche Reparaturen anstanden und das Toilettenpapier langsam auszugehen drohte, übernahmen es einige Freiwillige, neben dem eigenen Rucksack noch Verschiedenes an Material und Werkzeug hochzutragen, was den Aufstieg aus dem Hollersbachtal auf die auf 2200 Meter gelegene

Hütte bei den hochsommerlichen Temperaturen durchaus zu einer Herausforderung werden ließ. Besonders zu erwähnen sei hier Paul, der streckenweise einen 10 kg schweren Werkzeugkasten nach oben schleppte! Umso besser schmeckte deshalb das erste erfrischende Getränk vor der Hütte und der herrliche Ausblick auf den Kratzenbergsee und die traumhafte Bergkulisse inmitten des Nationalparks Hohe Tauern ließen die Strapazen schnell vergessen. Da das Hüttenteam an diesem Tag ca. 40 kg frische Steinpilze und Schwammerl gesammelt hatte, servierte der Koch uns am Abend leckere Semmelknödel mit Pilzsoße.

Am Samstag stand dann die obligatorische Tour auf den 3022 Meter hohen Larmkogel an. Mein erster 3000er! Meine Begleiter Hans und Willi passten sich gut an mein Tempo an. Der Weg war hervorragend angelegt und auch die kleine Kletterstelle kurz vor dem Ziel



erwies sich als gut machbar und so erreichten wir bei herrlichem Wetter gegen Mittag den Gipfel. Alle waren überwältigt von dem wunderschönen Ausblick, ganz besonders auf die Gletscherwelt der Venediger Gruppe.

Nach einer stärkenden Brotzeit und einem Tost auf Stefan, den Spender des Gipfelschnapses, der leider an diesem Tag krankheitsbedingt ausfiel, machten wir uns an den Abstieg. Für den Abend waren Gewitter angesagt, deren Wolken sich schon langsam auftürmten und näher schoben. Wir hatten Glück und die letzten Sonnenstrahlen verschönerten mir dann noch das erfrischende Bad im Kratzenbergsee. Während wir dann schon vor der Hütte saßen und die letzten Wanderer beim Abstieg beobachteten, begann es über dem See und auf der anderen Seite des Baches zu regnen.

Der Hüttenwirt läutete schon das Abendessen ein, als endlich auch Gudschi und Werner, ausgefroren und durchgewaschen, aber unversehrt wieder auf der Hütte ankamen. Am nächsten Morgen schien wieder die Sonne und nach einem vom neuen Hüttenwirt gesponserten Weißwurstfrühstück gab es noch einen sehr interessanten Vortrag bzw. eine Führung vom Technikreferenten Bernhard zu den Themen Wasser- und Stromversorgung, Abwassersystem, Materialversorgung, Brandschutz etc. und auch zu geplanten Bau- bzw. Umbauvorhaben. Im Jahr 2022 schnitt ein Unwetter mit enormen Murenabgängen die Hütte vollkommen von der Außenwelt ab und es waren gewaltige Anstrengungen erforderlich, den 18 km langen Weg im Hollersbachtal wieder befahrbar zu machen. Es war allen schnell klar, wie viel Eigeninitiative und Engagement zum Betreiben und Führen einer Hütte erforderlich ist und natürlich auch, dass in den kommenden Jahren gewaltige Investitionen anstehen.

Nach dem Abstieg ins Tal rundete eine Einker in der Senninger Alm bzw. Seestube das schöne Wochenende ab.

Erika Meyer



RÜCKBLICK KULTURTAG BAD WINDSHEIM



Neunundzwanzig Wanderfreunde unserer Sektion trafen sich am Samstag, 21.09.2024 am Bahnhof Bad Windsheim zu einem Event-Tag mit vielen Überraschungen.

Gestartet sind wir mit einer Stadtführung, bei der uns eine Stadtführerin die Geschichte der Stadt Bad Windsheim näherbrachte. Anschließend stärkten wir uns im Brauhaus „Döbler“, wo alles gut vorbereitet war, bei einem Bier und Würstchen. Von hier ging es anschließend ins Freilandmuseum.

Hier wartete schon die nächste Führung von zwei Stunden auf uns. Um ca. 16:00 Uhr haben wir den Tag im Biergarten des Museums ausklingen lassen. Die letzten sind dann nach so einem schönen Tag um 18:00 Uhr mit dem Zug nach Hause gefahren.

Unser ganzer Dank gilt dem Organisator Friedrich Hausmann. Im Namen aller Beteiligten ein großes Dankeschön.

Euer Wanderwart Reinhold Lohmüller.



EMPFEHLUNGEN AUS UNSERER BIBLIOTHEK

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und Ihr hattet hoffentlich schöne Erlebnisse in den Bergen. Um nicht in den Winterblues zu fallen, könnt Ihr mit diesen Zielen den Sommer verlängern. Von imposanten Klippen aufs türkisblaue Meer schauen, an weißen Sandstränden entlang spazieren, kleine Bergdörfer und kulturelle Schätze im Hinterland entdecken – wir zeigen euch die schönsten Inselwanderziele für das ganze Jahr! Bei Interesse bitte bei mir melden unter 0911-3401291 oder schatzmeister@dav-frankenland.de

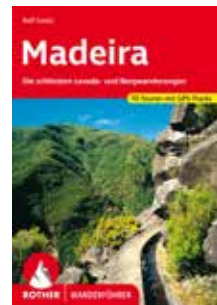
Eure Bücherwartin Tanja

Strelitzien, Fackellilien, Liebesblumen und Hortensien – Madeira zeichnet sich durch ein ganzjährig mildes Klima und eine verschwenderische Blütenpracht aus. Die atlantische Schönheit ist ein Paradies für Wanderer.

Schmale Bewässerungskanäle durchziehen die gesamte Insel. Auf deren Wartungswegen lässt sich Madeira ohne große Höhenunterschiede entdecken: vorbei an kunstvoll angelegten Terrassen, durch eindrucksvolle Schluchten und ursprüngliche Täler mit immergrüner subtropischer Vegetation. Auch alpine Routen hält die Vulkaninsel mit ihrem fast 1900 Meter hohen Zentralmassiv bereit. Spektakulär ist die in den Fels geschlagene Strecke vom Pico do Arieiro hinauf zum Pico Ruivo – die Königstour der Insel. Gemütlich sind die verschwiegene Hirtenpfade und die »veredas«, alte Dorfverbindungswege, die bis vor wenigen Jahrzehnten den einzigen Zugang zu abgegangenen Ortschaften darstellten.

Teneriffa ist nicht nur ein Fluchtort für wintermüde Mitteleuropäer, sondern vor allem eine ideale Wanderinsel. Den weiten Ozean immer im Blick, spannt sich der Bogen von gemütlichen Pfaden zu schroffen Steilküsten über beschauliche Höhenbummeleien bis zu aussichtsreichen Gipfelanstiegen – Wanderwege durch märchenhafte Nebelurwälder werden ebenso vorgestellt wie die teils gepflasterten Caminos, die in früheren Jahren die Hauptverbindungswege zwischen den Dörfern darstellten.

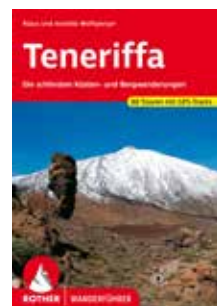
Viele Tourenvorschläge sind einfach, kurz und eignen sich hervorragend für weniger geübte Wanderer. Erfahrene Bergwanderer, die keine »Gewalttouren« scheuen und einen Schuss Abenteuer und Nervenkitzel vertragen, finden ebenfalls ein reiches Tourenangebot vor: waghalsige Klippen-, spektakuläre Schlucht- und ausgedehnte Bergwanderungen, deren Highlights sicherlich die Paradegipfel des Nationalparks sind.



Madeira

Die schönsten Levada- und Bergwanderungen

70 Höhenprofile, 70 Wanderkärtchen, zwei Übersichtskarten, mit GPS-Tracks



Teneriffa

Die schönsten Küsten- und Bergwanderungen

94 Höhenprofile, 88 Wanderkärtchen, vier Übersichtskarten, mit GPS-Tracks



Mallorca

Die schönsten Küsten- und Bergwanderungen

77 Höhenprofile, 77 Wanderkärtchen, zwei Übersichtskarten, mit GPS-Tracks

300 Sonnentage im Jahr, Meerblick und mediterrane Lebensart – Mallorca verwöhnt seine Gäste. Die Insel ist ein wahres Wanderparadies mit lieblichen Tälern, wildromantischen Schluchten, unzähligen Aussichtsgipfeln und herrlichen Stränden.

Die Auswahl der vorgestellten Wanderungen ist riesig: Ausgedehnte Strandspaziergänge führen entlang des Meeres, abenteuerliche Klippenpfade weisen den Weg zu einsamen Badebuchten, spektakulär sind so einige Canyon-Durchquerungen und von den Gipfeln eröffnen sich weite Blicke auf die Insel und das Meer. Für jeden Anspruch ist etwas dabei. Auf ganz Mallorca lassen sich schöne Wanderungen unternehmen, die atemberaubendsten Touren führen aber durch die berühmte, wild zerklüftete Serra de Tramuntana im Nordwesten, die die Baleareninsel zu einem der reizvollsten Wanderziele im Mittelmeerraum macht.



Kreta

Die schönsten Küsten- und Bergwanderungen

70 Höhenprofile, 71 Wanderkärtchen, drei Übersichtskarten, mit GPS-Tracks

Kreta ist perfekt für erholungssuchende Urlauber. Die Insel ist nicht nur herrlich zum Baden, sondern auch ein großartiges Wanderrevier! Wild und ursprünglich zeigt sie sich in weiten Teilen, landschaftsprägend sind drei mächtige, von tiefen Schluchten zerfurchte Gebirgszüge. Auch die Strände laden zu herrlichen Wanderungen mit Badestopps ein.

Die Auswahl reicht von gemütlichen Touren durch Weinberge und Olivenhaine bis zu luftigen Gipfelzielen. Imposante Canyons können durchquert und versteckte Tropfsteinhöhlen erkundet werden. Sogar einige anspruchsvolle Zweitausender gibt es zu erklimmen. Überall lassen sich kleine Dörfer und abgeschiedene Klöster entdecken, Tavernen laden zu gemütlichen Pausen ein. Ausichtsreiche Küstentrails führen zu stillen Badebuchten. Und was gibt es Schöneres, als nach einer Wanderung ins blaue Meer zu springen?



Sardinien

Die schönsten Küsten- und Bergwanderungen

72 Höhenprofile, 72 Wanderkärtchen, fünf Übersichtskarten, mit GPS-Tracks

Steil türmt sich die zerklüftete Küste auf, bizarr geformt sind die Granitberge und alles ist umgeben vom türkisfarbenen Meer – Wandern auf Sardinien ist pures Vergnügen. Wild und paradiesisch ist die Landschaft, die man am besten zu Fuß erkundet, denn immer wieder bieten sich atemberaubende Ausblicke und natürlich so manche erfrischende Badepause.

Die Auswahl präsentiert Wanderungen für jeden Geschmack. Von romantischen Strandspaziergängen bis zu kühnen Gipfelbesteigungen ist alles dabei. Die Touren verlaufen auf alten Hirtenpfaden und Köhlerwegen, sie führen durch einsame, archaische Landschaften, in denen Ziegenherden grasen und halbwilde Pferde anzutreffen sind, und sie lassen manche versteckte Bucht entdecken. Abwechslung und Genuss pur sind garantiert!

Beiträge und Mitgliedskategorie

Mitgliedsbeiträge der Sektion Frankenland ab 01.01.2025

Mitgliedskategorien, Beschreibung	Status	Sektionsbeitrag		Aufnahme einmalig
		Jährlich	ab 01.09. (unter- jähriger Eintritt)	
Einzel Erwachsene, ab 26 Jahren	A	€ 68,-	€ 34,-	€ 10,-
Einzel, Ehe- bzw. Lebenspartner*	B	€ 38,-	€ 19,-	€ 5,-
Einzel, Schwerbehindert, (GdB ab 50%) Nachweis erforderlich		€ 40,-	--	€ 5,-
Einzel, Bergwacht, auf Antrag, Nachweis erforderlich		€ 39,-	--	€ 5,-
Einzel, Senior, auf Antrag, ab 71 Jahren		€ 38,-	--	€ 10,-
Einzel, Gastmitglied	C	€ 22,-	--	€ 10,-
Einzel ,Junior, von 19 bis 25 Jahre	D	€ 38,-	€ 19,-	€ 5,-
Einzel, Kinder/Jugendliche, bis 18 Jahre**	K/J	€ 16,-	€ 8,-	€ 5,-
Familien, wenn beide Elternteile der gleichen Sektion angehören, sind Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre beitragsfrei	Familie	€ 106,-	€ 53,-	€ 15,-



* bei Lebenspartnern ist gleiche Anschrift und gleiche Bankverbindung erforderlich

** Kinder/Jugendliche in Familienmitgliedschaft (auf Antrag bei Alleinerziehenden) sind beitragsfrei
Maßgeblich ist jeweils der Stand zum 01.01. eines Kalenderjahres.

Die Mitgliedschaft ist auf das Kalenderjahr bezogen, so sind die Beiträge immer Jahresbeiträge.

VORSTANDSCHAFT UND ABTEILUNGEN



Postanschrift: Sektion Frankenland d. DAV, Seespitzstr. 13
90552 Röthenbach / Peg.
Tel.: 0911 / 3401291

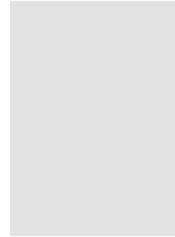
vorstand1@dav-frankenland.de – www.dav-frankenland.de

Bankverbindung: Hypo Vereinsbank Nürnberg
IBAN: DE38 7602 0070 4240 1444 71, BIC: HYVEDEMM460



1. Vorsitzender und Wintersport

Stefan Scharrer
Seespitzstr. 13
90552 Röthenbach / Peg.
Tel.: 0911 / 3401291
vorstand1@
dav-frankenland.de



2. Vorstand

Hier könntest du
dich einbringen



Schatzmeisterin und Bücherwartin

Tanja Scharrer
Seespitzstr. 13
90552 Röthenbach / Peg.
Tel.: 0911 / 3401291
schatzmeister@
dav-frankenland.de



Wanderwart und Digitalkoordinator

Reinhold Lohmüller
Coseler Str. 50
90437 Nürnberg
Tel.: 0911 / 809655
wanderwart@
dav-frankenland.de



Schriftführer und Bergsteigergruppe

Uwe Nickel
Mühlgasse 5
91438 Bad Windsheim
Tel.: 0171/8919651
schriftfuehrer@
dav-frankenland.de



Jugendreferentin und Social-Media Beauftragte

Tabea Nickel
Mühlgasse 5
91438 Bad Windsheim
Tel.: 0151 / 12345751
jugend@
dav-frankenland.de



Ortsgruppensprecher Bad Windsheim

Friedrich Hausmann
Weidengraben 19
91474 Langenfeld
Tel.: 09164 / 9981758
fritzundmoni@t-online.de



Nordic Walking

Eberhard Schmettke
Hainstraße 23
90461 Nürnberg
Tel.: 0911 / 86044386
schmettke-eberhard-web@
web.de



Klettersteig

Matthias Bisping
Am Schloss 6
91239 Henfenfeld
Tel.: 0179/5250251
klettersteig@
dav-frankenland.de



Zeugwart

Heinz Schmidt
Aischgartenweg 9
91438 Bad Windsheim
Tel.: 09841 / 5870
schmidt.aischgarten@
googlemail.com



Senioren / Senioren+

Ursula Schmettke
Hainstraße 23
90461 Nürnberg
Tel.: 0911 / 86044386
schmettke-eberhard- web@
web.de



Feste und Veranstaltungen

Werner Meier
Tel.: 0176 / 45753719



Medienbeauftragter und Sektionspost

Christoph Fuchs
Grabenstr. 38
90607 Rückersdorf



Materialverleih

Johannes Nickel
ausleihe@
dav-frankenland.de

INORMATION zur Veröffentlichung von Foto- und/oder Filmaufnahmen

Die DAV Sektion Frankenland verwendet zum Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie für werbliche Zwecke in allen Print- und Onlinemedien (einschließlich Social-Media-Plattformen), Foto- und/oder Filmaufnahmen (nachfolgend Bildmaterial) von gemeinsamen Wanderungen bzw. Aktivitäten. Dieses Material müssen wir ohne inhaltliche, zeitliche und räumliche Beschränkung on- und offline veröffentlichen können, damit z. B. diese Publikation mit Bildmaterial erscheinen kann. Wer nicht als Person erkannt oder sichtbar sein möchte, muss sich mit dem Vorstand in Verbindung setzen und der Benutzung seiner Bildrechte widersprechen.

Hinweise:

Informationen im Internet sind weltweit zugänglich und können mit Suchmaschinen gefunden und mit anderen Informationen verknüpft werden, woraus sich unter Umständen Persönlichkeitsprofile über mich erstellen lassen. Ins Internet gestellte Informationen, einschließlich Fotos, können problemlos kopiert und weiterverbreitet werden. Es gibt spezialisierte Archivierungsdienste, deren Ziel es ist, den Zustand bestimmter Websites zu bestimmten Terminen dauerhaft zu dokumentieren. Dies kann dazu führen, dass im Internet veröffentlichte Informationen auch nach ihrer Löschung auf der Ursprungs-Seite weiterhin andernorts aufzufinden sind.

Die Verweigerung kann ohne Angabe von Gründen erfolgen, ohne dass deswegen Nachteile zu befürchten sind. Sie können jederzeit in Textform (z. B. Brief, E-Mail, Fax) für die Zukunft widerrufen. Gleichwohl kann eine generelle Löschung bereits veröffentlichten Bildmaterials aus dem Internet nicht garantiert werden, da z. B. Suchmaschinen das Bildmaterial in ihren Index aufgenommen haben oder Dritte das Bildmaterial unbefugt kopiert oder verändert haben könnten.



Ortler, Österreich